

# Plattformökonomie im Gesundheitswesen

## Begrüßung und Moderation

**Olaf Rademacker**, Richter am Bundessozialgericht, Kassel

## Referentinnen und Referenten

**Prof. Dr. Jens Prütting, LL.M. oec.**, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Medizin- und Gesundheitsrecht, Bucerius Law School, Hamburg

**Sybille Heinlein**, GKV-Spitzenverband, Abteilung Ambulante Versorgung, Berlin

**Dr. Christoph Weinrich**, Leiter des Stabsbereichs Recht, Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin

**Anna Wierzchowski**, General Counsel, Wellster Healthtech Group, München

**Dr. Thomas Winter**, Rechtsanwalt beim Bundesgerichtshof, Karlsruhe

**Prof. Dr. Karsten Scholz**, Hannover

**Dr. Maximilian Wagner**, Rechtsanwalt, Schürmann Rosenthal Dreyer Rechtsanwälte, Berlin

## Organisatorische Hinweise:

Tagungsort: Berlin, Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

Beginn: 10.00 Uhr (Mittagspause: ca. 13.00 bis 14.00 Uhr)

Ende: ca. 16:00 Uhr

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Für Mitglieder der Gesellschaft kann eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO ausgestellt werden.

**Das Symposium findet in Präsenz statt.**

**Ihre Anmeldung können Sie auf unserer Website vornehmen:**

<https://www.dg-kassenarztrecht.de/>.

---

**Deutsche Gesellschaft für Kassenarztrecht e.V.**, Sitz: Berlin

**Vorstand:** Olaf Rademacker (Vorsitzender), Dr. Thomas Rompf (stellv. Vorsitzender), Stefanie Stoff-Ahnis (stellv. Vorsitzende), Mark Barjenbruch, Ralf Dralle, Prof. Dr. Thorsten Kingreen, Dr. Tobias Meyer, Prof. Dr. Martin Stellpflug, Dr. Katharina Wodarz, Dr. Markus Zimmermann

**Geschäftsführung:** Christoph Altmiks und Dr. Benjamin Reuter (stellv. Geschäftsführer)

Deutsche Gesellschaft für Kassenarztrecht e.V.

Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin



# Herbstsymposium

# Plattformökonomie im Gesundheitswesen

## 12. November 2024

Kaiserin-Friedrich-Haus  
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

## Plattformökonomie im Gesundheitswesen

### Plattformökonomie im Gesundheitswesen: Fluch oder Segen?

Käufe im Internet gehören für die meisten Menschen bereits zum Alltag. Eigentlich ist es ja auch ganz praktisch, dass uns der KI-gestützte Algorithmus auf der Verkaufsplattform gleich zu passenden Angeboten lenkt. Dass sich Strukturen im Einzelhandel dadurch verändern, nehmen wir hin. Aber lässt sich das auf das Gesundheitswesen übertragen? Auch hier hat sich – von vielen unbemerkt – ein Markt von Anbietern etabliert, die über digitale Plattformen Patienten, Ärzte, Krankenhäuser, Apotheken und andere Gesundheitsdienstleister verbinden, medizinische Dienstleistungen anbieten und koordinieren.

So werden etwa Arztpraxen bei der Terminvergabe sowie Patienten bei der Suche nach einem Arzttermin unterstützt. Über Plattformen werden Termine für die telemedizinische Behandlung bei Ärzten vermittelt und Arzneimittel sind ohnehin elektronisch zu verordnen.

Plattformangebote können dazu beitragen, die Versorgung zu verbessern und die Effizienz zu steigern. Neben den darin liegenden Chancen sollen beim Herbstsymposium die Risiken und die rechtlichen Grenzen dieser Entwicklung betrachtet werden. Welche Auswirkungen hat das auf den Sicherstellungsauftrag der Kassenärztlichen Vereinigungen und deren Terminservicestellen? Und: Welche regulatorischen Grenzen setzen das Sozialrecht, das Berufsrecht, der Datenschutz und das Wettbewerbsrecht den neuen Plattformangeboten?

Bitte nehmen Sie den Datenschutzhinweis (<https://www.dg-kassenarztrecht.de/datenschutz.php>) zur Kenntnis. Mit Ihrer Anmeldung zum Symposium erklären Sie sich mit einer entsprechenden Nutzung Ihrer Daten einverstanden.

## Programm

**12. November 2024, 10:00 bis ca. 16:00 Uhr**

Olaf Rademacker

**Einleitung und Moderation**

Jens Prütting

**Plattformen – zwischen sozialrechtlichem  
Regulierungsansatz und Zuweisungsverböten**

Sybille Heinlein

**Plattformökonomie – Chancen und Risiken für die  
Versorgung**

Christoph Weinrich

**Plattformökonomie im Gesundheitswesen:  
Sicherstellungsauftrag und Versorgungsorganisation**

Anna Wierzchowski

**Patientenorientierte Telemedizin – Innovative Ansätze  
und notwendige Standards**

Thomas Winter

**Gesundheitsplattformen aus der Perspektive des  
Wettbewerbsrechts**

Karsten Scholz

**Möglichkeiten und rechtliche Grenzen des Outsourcings  
im Bereich der ambulanten Versorgung**

Maximilian Wagner

**Gesundheitsdatenschutz in der Plattformökonomie –  
Herausforderung für Plattform, Praxis und Patient?**

Änderungen im Ablaufplan bleiben vorbehalten.